

# Stabwechsel bei den Wirtschaftsförderern

**VERBAND** Hendrik Rösing zum Nachfolger von Heino Meenken gewählt

**WITTMUND/MH** – Der Wirtschaftsförderkreis Harlingrland hat seit gestern einen neuen Vorsitzenden: Hendrik Rösing (51) aus Friedeburg wurde auf der Mitgliederversammlung in der „Residenz“ einstimmig an die Spitze des Verbandes gewählt. Rösing, kaufmännischer Leiter bei der Firma Steinbrecher in Wittmund, löst damit Heino Meenken ab, der den Wirtschaftsförderkreis zwölf Jahre leitete und nun nicht wieder kandidierte.

Zu den beiden Stellvertretern von Rösing wurden Thomas Kleefuß (Sprecher der Geschäftsführung der Storag Etzel) und Helmut Loerts-Sabin (Geschäftsführer Brune-Mett-



Der stellvertretende Vorsitzende Helmut Loerts-Sabin (links) und der neue Vorsitzende Hendrik Rösing (rechts) dankten Heino Meenken für seine zwölfjährige Amtszeit an der Spitze des Wirtschaftsförderkreises.

BILD: MANFRED HOCHMANN

cker Druck- und Verlags-GmbH) gewählt, ebenfalls einstimmig. Loerts-Sabin würdig-

te in seiner Laudatio die Arbeit des scheidenden Vorsitzenden und erinnerte an einige Mei-

lensteine wie das Positionspapier „Centrum zwischen Ems und Jade“, Land(auf)schwung, Langeooger Gespräche und vieles mehr. Die Erinnerungen daran überreichte Loerts-Sabin gebunden als „Heino-Meenken-Buch“. Auch andere Redner dankten Meenken, hoben seine Gradlinigkeit und Zielstrebigkeit hervor. Der Scheidende selbst blickte ebenfalls auf Erreichtes zurück – und gab dem neuen Vorstand gleich einen Ratschlag mit auf den Weg: „Im jüngsten Prognos-Zukunftsatlas liegt unsere Region doch recht weit hinten – wir müssen uns sputen!“

Wir berichten noch.